



# Radon in Häusern

## Radon in Aschau i. Ch.

Heinrich Rösl, Präsident  
Eigenheimerverband Bayern e.V.

1



Heinrich Rösl, Präsident  
Eigenheimerverband Bayern e.V.

2



## Die meisten Menschen kennen das Thema „Radon“ nicht!

Eher durch Zufall wurde durch  
einschlägige Messungen festgestellt, dass  
in einem Haus in Aschau Radonwerte von  
bis zu 4000 Becquerel/pro m<sup>3</sup> Luft  
vorhanden waren!





## Was ist unter dem Holzboden?



Heinrich Rösl, Präsident  
Eigenheimerverband Bayern e.V.

5



Schlacke, die für  
Isolierzwecke  
verwendet wurde

Heinrich Rösl, Präsident  
Eigenheimerverband Bayern e.V.

6



## Beginn der Sanierung

### 1. Aushub des Bodenmaterials

Heinrich Rösl, Präsident  
Eigenheimerverband Bayern e.V.

7



Heinrich Rösl, Präsident  
Eigenheimerverband Bayern e.V.

8





Heinrich Rösl, Präsident  
Eigenheimerverband Bayern e.V.



## 2. Einbringen einer groben Betonschicht

Heinrich Rösl, Präsident  
Eigenheimerverband Bayern e.V.



### 3. Luftdrainage

Verlegen der Rohre  
in einem Kiesbett





Heinrich Rösl, Präsident  
Eigenheimerverband Bayern e.V.



5.  
Folieneinbringung  
doppelt gelegt  
und verschweißt

Heinrich Rösl, Präsident  
Eigenheimerverband Bayern e.V.



Heinrich Rösl, Präsident  
Eigenheimerverband Bayern e.V.

15



6.  
Folieneinbringung  
verschweißt und  
verklebt  
in beiden  
Laufrichtungen

Heinrich Rösl, Präsident  
Eigenheimerverband Bayern e.V.

16





## 7. „Schwimmender Estrich“

Heinrich Rösl, Präsident  
Eigenheimerverband Bayern e.V.

17



Heinrich Rösl, Präsident  
Eigenheimerverband Bayern e.V.

18



## Neuverlegung des Holzbodens

Heinrich Rösl, Präsident  
Eigenheimerverband Bayern e.V.

19



## Messungen 2012

EG ca. 300-400 bq  
1.OG ca. 80-100 bq  
2.OG ca. 40-50 bq

Heinrich Rösl, Präsident  
Eigenheimerverband Bayern e.V.

20



## Kellersanierung 2012

Heinrich Rösl, Präsident  
Eigenheimerverband Bayern e.V.

21



Heinrich Rösl, Präsident  
Eigenheimerverband Bayern e.V.

22



Heinrich Rösl, Präsident  
Eigenheimerverband Bayern e.V.



ohne  
Luftdrainage und  
ohne Abdichtung  
der Kellerwände

Heinrich Rösl, Präsident  
Eigenheimerverband Bayern e.V.





## Be- und Entlüftung durch ein offenes Rohr ins Freie

Heinrich Rösl, Präsident  
Eigenheimerverband Bayern e.V.

25



Vor der Sanierung  
2000-3000 bq  
nach der Sanierung (nur  
durch Bodenabdichtung)  
700-800 bq

Heinrich Rösl, Präsident  
Eigenheimerverband Bayern e.V.

26



## Radonbrunnen zur Luftabsaugung

Heinrich Rösl, Präsident  
Eigenheimerverband Bayern e.V.

27



## aufgelassene Sickergrube

Heinrich Rösl, Präsident  
Eigenheimerverband Bayern e.V.

28



Betrieb durch Ventilator  
rund um die Uhr  
am Geräteausgang ca.  
4000-5000 bq

im Haus Erdgeschoss ca.  
80-120 bq

im Keller ca. 300-400 bq



Mögliche Maßnahme wurde verworfen:  
Kontrollierte Be- und Entlüftung mit  
Wärmetauscher





Heinrich Rösl, Präsident  
Eigenheimerverband Bayern e.V.



Vielen Dank für Ihr Interesse!